

Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
			Arbeitsplätze an und auf Gewässern <ul style="list-style-type: none"> ➤ persönliche Schutzausrüstung (z.B. Rettungsring) vorhanden ➤ Sicherungsmaßnahmen für Personen durchgeführt ➤ Wasserfahrzeug ausreichend tragfähig und stabil ➤ gegen Abtreiben gesichert (z.B. Anker) 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			1.2 Türen und Tore <p>drehbare Türen und Tore gesichert gegen</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Auf- und Zuschlagen ➤ Ausheben <p>Schiebetüren und -tore gesichert gegen</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Herauslaufen ➤ Ausheben ➤ Abheben von der Wand <p>Falltüren, Kipp- und Rolltore</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ gegen Zuschlagen bzw. Zurücklaufen gesichert ➤ Gegengewichte gegen Herabfallen gesichert <p>Pendeltüren und -tore</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ mit bruchsicheren Sichtfenstern ausgestattet ➤ Warnzeichen auf Augenhöhe vorhanden <p>Türen und Tore von Gefrier-, Kühl-, Reife- und Gaslagern</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Notentriegelung von innen jederzeit möglich <p>Türen und Tore mit Antrieb</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Fallsicherungen vorhanden ➤ Totmann-Schaltung oder Kontaktleiste an der Hauptschließkante vorhanden ➤ manuelle Bedienung von innen möglich ➤ jährliche Überprüfung durch Sachkundigen durchgeführt <p>Tore für den Fahrzeugverkehr</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Nebeneingang für Fußgänger vorhanden ➤ Warnzeichen vorhanden und gut sichtbar angebracht 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			1.3 Treppen, Leitern und Aufstiege <p>allgemeine Anforderungen</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Stufen frei von Hindernissen und sicher begehbar ➤ schadhafte Leitern und Tritte unverzüglich repariert ➤ unbrauchbare Leitern und Tritte unverzüglich aus dem Betrieb entfernt oder vernichtet ➤ Leitern anhand einer Checkliste jährlich überprüft <p>Treppen</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Handlauf stabil und gut zu greifen ➤ bewegliche Treppen gesichert (z.B. mit Haken, Ösen) <p>Anlegeleitern</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Einhängenvorrichtungen gegen Abrutschen und Verkanten vorhanden ➤ Leiter gegen Abrutschen gesichert (z.B. Stahlspitzen auf gewachsenem Boden) <p>Stehleitern</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Leiterschenkel zugfest verbunden 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
			fest angebrachte Leitern und Steigeisen <ul style="list-style-type: none"> ➤ seitliches Abrutschen auf den Sprossen zuverlässig verhindert ➤ Ein- und Ausstiege mit Haltegriffen ➤ Handlauf stabil und gut zu umgreifen ➤ Wandabstand bei senkrechten Leitern mind. 15 cm ➤ Rückenschutz bei über 5 m Leiterlänge vorhanden 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			1.4 Fluchtwege und Notausgänge <ul style="list-style-type: none"> ➤ frei von Hindernissen ➤ Türen leicht zu öffnen (keine Schiebe-, Dreh- oder Rolltore, keine Tore mit Antrieb) ➤ Notausgänge öffnen nach außen ➤ Rettungszeichen vorhanden und gut sichtbar angebracht ➤ an beleuchteten Fluchtwegen und Notausgängen Sicherheitsbeleuchtung vorhanden 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

2. Lagerstätten

			2.1 Ballenlager <ul style="list-style-type: none"> ➤ Stapelflächen eben und tragfähig ➤ Rundballen in max. 3 Lagen gestapelt ➤ Quaderballen werden nur im Verbund aufgesetzt ➤ Stapel wird nur von oben her abgebaut ➤ Ballenentnahme erfolgt nur mit geeigneten Geräten (z.B. Frontlader mit Sicherheitsbügel) 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			2.2 Gärräume Fahrsilos <ul style="list-style-type: none"> ➤ Geländer mit Brustwehr, Knie- und Fußleiste vorhanden (Ausnahme: Traunsteiner Silo bis max. 1,30 m Wandhöhe ohne Geländer zulässig) ➤ Anfahrsockel bei seitlicher bzw. rückwärtiger Befüllung vorhanden ➤ Mitarbeiterunterweisung durchgeführt Hoch- und Tiefsilos <ul style="list-style-type: none"> ➤ Geländer mit Brustwehr, Knie- und Fußleiste vorhanden ➤ Belüftung vor Einstieg und während des Aufenthalts sichergestellt (z.B. Zwangsbelüftung mit Gebläse) ➤ Personensicherungs- und Rettungsmittel vorhanden (z.B. Silorettungshaube, Seil) ➤ Warnzeichen vorhanden und gut sichtbar angebracht ➤ Mitarbeiterunterweisung durchgeführt 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			2.3 Regallager <ul style="list-style-type: none"> ➤ standsicher aufgestellt (z.B. im Boden verschraubt) 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			2.4 Kühllager <ul style="list-style-type: none"> ➤ Warnzeichen vorhanden und gut sichtbar angebracht 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	
			2.5 Gefahrstofflager ➤ Lagerung nur in originalen oder eindeutig und unverwechselbar gekennzeichneten Behältnissen (Hinweis: Pflanzenschutzmittel dürfen nur in Originalbehältern gelagert und aufbewahrt werden) ➤ übersichtlich und geordnet ➤ abschließbar ➤ Gebrauchsanweisungen vorhanden ➤ Düngemittel, die zur Selbstentzündung neigen, werden getrennt gelagert (z.B. ammoniumnitratehaltige Düngemittel, Branntkalk) ➤ Mitarbeiterunterweisung durchgeführt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

3. Güllebehälter, Gruben, Kanäle und Brunnen

			3.1 allgemeine Anforderungen ➤ gegen das Hineintreten bzw. Hineinstürzen von Personen gesichert (z.B. geeignete Abdeckung) ➤ Betriebsanweisungen gut sichtbar angebracht ➤ Personensicherungs- und Rettungsmittel vorhanden (z.B. Silorettungshaube, Seil) ➤ Warnzeichen vorhanden und gut sichtbar angebracht ➤ Mitarbeiterunterweisung durchgeführt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			3.2 offene Güllegruben, Folienbecken (z.B. Güllelagune) und Regenauffangbecken Tief- und Erdbehälter ➤ Umwehrgang vorhanden mit einer Höhe von mind. 1,80 m (z.B. geschlossener Zaun) ➤ offene Folien- und Regenwasserauffangbecken mit Ausstieghilfen ausgestattet (z.B. für Rettungsmaßnahmen) ➤ Entnahme-, Rühr- und Einstiegsöffnungen gesichert ➤ Anfahrsockel an der Entnahmestelle vorhanden (mind. 30 cm hoch)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			Hochbehälter ➤ Arbeitsbühne mit Aufstieghilfen (z.B. Treppe oder Einhandgeleiter) vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			3.3 geschlossene Gruben ➤ Ausströmen von Schadgasen verhindert (z.B. durch Syphons, Schieber, Gummischürzen, Öffnen des Stalles beim Aufrühren von Gülle) ➤ Explosionsgefahr durch Faulgase verhindert (z.B. nicht Rauchen, nicht Schweißen in Grubennähe) ➤ mind. 2 unverschließbare Entlüftungsöffnungen ins Freie vorhanden ➤ Entnahme-, Rühr- und Einstiegsöffnungen durch Roste und Abdeckungen gesichert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Schnittstellen			Anforderungen	Erfüllung			Bemerkungen
Gesetz	QS	Prog.		Ja	Nein	Entf.	

4. Eigenbauarbeiten

			4.1 Prüfung vor Baubeginn <ul style="list-style-type: none"> ➤ Arbeitsbereiche vor Baubeginn auf das Vorhandensein gefahrenträchtiger Anlagen überprüft (z.B. elektrische Leitungen, Rohrleitungen, Gasleitungen, Schächte) ➤ Arbeitsbereich entsprechend gesichert (z.B. durch Abschaltung von Leitungen, Abschränkungen) ➤ statische Berechnung zum Bauvorhaben vorhanden 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			4.2 Bauarbeiten <ul style="list-style-type: none"> ➤ unter fachkundiger Leitung durchgeführt ➤ Baugruben und Gräben fachmännisch verbaut ➤ Gerüste und Laufstege fachmännisch ausgeführt 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			4.3 Arbeitsplätze auf Gerüsten, geneigten Dachflächen und nicht begehbaren Bauteilen <ul style="list-style-type: none"> ➤ Absturzsicherungen an Gerüsten und Dachflächen vorhanden (z.B. Fangnetz) ➤ Durchbruchsicherungen (z.B. lastverteilende Bohlen) für das Betreten nicht tragender Teile (z.B. Bitumen-Wellplatten) vorhanden ➤ Gerüste vorschriftsmäßig verwendet (z.B. kein Lagern von Baumaterial) ➤ Bodenöffnungen und Vertiefungen durchtrittsicher abgedeckt 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

5. Ergebnis der Eigenkontrolle Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz:

Eigenkontrolle durchgeführt am:
kurz-/mittel-/langfristig behebbare Mängel:

Impressum

AG Checkliste Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
Teil 2 - Gebäude und bauliche Anlagen - (Gefährdungsbeurteilung) zu GQS_{BW}
(Gesamtbetriebliche **Q**ualitäts-**S**icherung für landwirtschaftliche
Unternehmen in **B**aden-**W**ürttemberg)

Bearbeitung:

Landesstelle für
Landwirtschaftliche Marktkunde
Telefon 07171 / 917-100
www.gqs-bw.de
und
Landwirtschaftliche Berufsgenossen-
schaft Baden-Württemberg
Telefon 0721 / 8194-0 oder
0711 / 966-0
www.bw.lsv.de

Herausgeber:

Landesanstalt für Entwicklung der
Landwirtschaft und der ländlichen Räu-
me (LEL)
Oberbettringer Str. 162,
73525 Schwäbisch Gmünd
www.landwirtschaft-bw.de

Der Inhalt ist mit äußerster Sorgfalt nach aktuellem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Drucklegung erarbeitet, eine Haftung schließen wir jedoch aus.

© LEL Schwäbisch Gmünd 2008. Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung, Weitergabe und Nachdruck (auch auszugsweise) sind nur mit schriftlicher Zustimmung des Herausgebers erlaubt.